



FACHKOMMENTAR

von Carola SchöbWender

Geschäftsführerin des Österreichischen
Haus- und Grundbesitzerbundes in Salzburg

IMMOBILIENBESITZ:

Was ist bis 31.12.2015 sinnvoll?

Im Hinblick auf die Änderungen und Mehrbelastungen ab 1.1.2016 ist es sinnvoll, die Kosten der eigenen Immobilien genauer unter die Lupe zu nehmen. Jeder Fall ist dabei individuell zu behandeln.

GENAUE BERECHNUNG VOR JAHRESENDE. Aufgrund der Steuerreform, die ab 1.1.2016 in Kraft tritt, ist eine genaue Kalkulation als Basis für eine kluge und sinnvolle Vorgangsweise im Umgang mit dem eigenen Immobilienbesitz – Vererbung, Übertragung, Verkauf, Vermietung oder Belassung des Status quo – noch vor Jahresende dringend anzuraten. Aber: Eine z.B. höhere Steuerlast sollte nicht allein Grund für eine vorzeitige Übergabe innerhalb der Familie oder einen Verkauf darstellen. Hier gilt es noch viel mehr zu berücksichtigen: Ein eventuelles Wohnrecht, die Übernahme der laufenden Kosten, etwaige Genussrechte, die Absicherung für die Zukunft und vieles mehr.

PROFESSIONELLE BERATUNG. Dies gilt insbesondere bei Immobilien mit einem höheren Verkehrswert (über 400.000,- EURO). Hier sollte noch heuer über einen möglichen Besitzwechsel nachgedacht werden, um den richtigen Zeitpunkt bzw. den besten Weg für die eigenen Immobilien zu finden.

ANGEBOT DES ÖHGB: Der Österreichische Haus- und Grundbesitzerbund mit seinen Immobilienfachleuten, Steuerexperten und Rechtsanwälten, nicht nur in Salzburg, hat sich mit den vielen Neuerungen bestens vertraut gemacht und steht Eigentümern und Vermietern mit Rat und Tat zur Verfügung. Werden Sie Mitglied und nutzen Sie das Angebot dieser Experten mit jahrelanger Erfahrung – nach dem 31.12.2015 ist es für rechtzeitiges Reagieren zu spät!



Österreichischer
Haus- und
Grundbesitzerbund
Salzburg

Kompetenz unter einem Dach

Kontakt:
office@oehgb-sbg.at
www.oehgb-sbg.at